



Verknotet

Gebannt schaute ich auf den Bildschirm. Die heutige Aufgabe würde Corvin nicht behagen.

»Soll ich es jetzt tun, Herrin?«

»Ist alles genauso, wie ich es dir befohlen habe?«

»Natürlich!«

»Schlaufe von unten und Knoten. Aber nicht zu fest!«

»Erledigt!«

»Erregt dich das?«

»Ja Herrin, wie alles, was ihr mir befiehlt!«

»Und nun die Schnurenden unten verknoten!«

»Das ist ziemlich stramm!«

Wehe wenn nicht! »Fertig?«

»Gewiss!«

»Die Enden von hinten nach vorne um das Paket und ordentlich sichern. Ich möchte hören, was du tust!«

Mehr als lustvolles Stöhnen schallte nicht aus dem Lautsprecher. Vergeben – zumindest für den Moment. Eine Strafe würde folgen. »Im letzten Schritt ziehst du die Schnur noch einmal um die Mitte und machst eine ansehnliche Schleife!«

»Ja Herrin, ich tue alles für Euch!«

»Wie fühlst du dich?«

Stille.

»Corvin, ich habe dich etwas gefragt!« Die Schärfe in der Stimme ließ ihn schuldbewusst aufblicken.

»Nicht so, wie ich es mir vorgestellt habe, Herrin!«

Natürlich nicht. Innerlich lachend, befahl ich: »Du darfst es mir nun zeigen.«

Mit verkniffenem Gesicht hielt er mir das hübsch verpackte Geschenk für meinen Enkel in die Kamera.